

Ausschreibung Foto- & Projektwettbewerb

Österreichischer Freiwilligenkalender 2027



Liebe Freiwillige!

Den Österreichischen Freiwilligenkalender gibt es nunmehr schon seit 14 Jahren und er erfreut sich immer größerer Beliebtheit! Auch 2027 sollen die vielseitigen Leistungen in allen Bereichen der Freiwilligentätigkeit wieder einen besonderen Stellenwert bekommen, wodurch die Verbundenheit und der Zusammenhalt unserer Gesellschaft auf eindrucksvolle Weise zum Vorschein gekommen ist. Unter dem Motto:

„Freiwilligentätigkeit 2027 von Jung bis Alt, aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln und Perspektiven, tagein, tagaus, zu allen Jahreszeiten, bei Tag oder bei Nacht!“

wollen wir auch in diesem Jahr das außergewöhnliche Engagement der zahlreichen Freiwilligen vor den Vorhang holen und sichtbar machen!

Fotobewerb „52 Wochen – 52 Fotos zum Freiwilligenengagement“

Ambitionierte Fotografen und Fotografinnen haben die Chance den „Österreichischen Freiwilligenkalender 2027“ mitzugestalten. Wir suchen für die Ausgabe des kommenden Freiwilligenkalenders die besten Fotos, die die jeweilige Person, die jeweilige Freiwilligenorganisation bei ihrer Freiwilligenaktivität und Freiwilligentätigkeit eindrucksvoll zeigen. Bitte reichen Sie Bilder ein, welche die konkrete Freiwilligentätigkeit sichtbar und erlebbar macht. Fotos, die Lust auf dieses Engagement machen, Fotos, die das Besondere an diesem Engagement zum Ausdruck bringen. Jedes Kalenderwochenblatt wird zumindest ein Foto zeigen und so die Vielfalt und Buntheit des Freiwilligenengagements sowie dessen Stellenwert in unserer Gesellschaft bildlich dokumentieren.

Checkliste Bilder Fotobewerb 2027:

- 3-5 Bilder im Querformat, in Druckqualität (beim Versenden bitte nicht verkleinern)
- Auflösung ab ca. 4.000 Pixel lange Kante
- Dateiformate: JPG (in bester/höchster Qualitätsstufe)
- Fotocredit-/Copyrightangaben für jedes Bild vermerken! (Ersteller des Bildes, oder Inhaber der Bildrechte für Veröffentlichungen)

Projektbewerb „52 Wochen – 52 Projekte zum Freiwilligenengagement“

Der Freiwilligenkalender 2027 wird es wahrlich in sich haben! Aufgrund des großen Erfolges des diesjährigen Projektwettbewerbs wird es auch im kommenden Jahr wieder möglich sein, ein vergangenes oder zukünftiges Projekt Ihrer Organisation vorzustellen! Bitte reichen Sie dazu ein weiteres, aussagekräftiges sowie projektbezogenes Foto, Ihr Organisations-Logo, einen kurzen Beschreibungstext und einen Weblink ein. Nutzen

Sie diese etablierte Plattform, um die Einsatz Ihrer Organisation noch sichtbarer und Ihre Bemühungen gegenüber potentiellen neuen Freiwilligen zu konkretisieren und diese noch besser anzusprechen!

Checkliste Einreichung Projektbewerb 2027:

- **Bild Querformat** gleiche Auflösung/Qualitätsstufe wie oben beschrieben
- **Bildbeschreibungstext mit max. 45 Zeichen und Copyrightangabe)**
- **Organisations-Logo als Vektor-Datei im EPS- oder PDF-Format**
(bitte Word-Format vermeiden!)
- **Projekt Überschrift mit max. 35 Zeichen**
- **Projekt-Beschreibungstext mit mind. 700 bis max. 800 Zeichen**
(Längere Texte werden redaktionell gekürzt)
- **Kontaktdaten Ansprechperson Projekt** inkl. Organisationsname, Anrede, Titel, Anschrift, Telefon, E-Mail, Website Startseite,
- **Weblink/URL Projekt-Unterseite** bitte den Link direkt aus dem Browser kopieren, **die Erstellung des QR-Codes erfolgt später durch das BMASGPK**
- **Gerne können Sie mehrere, aussagekräftige Projekte einreichen**

Muster Projektvorstellung Freiwilligenkalender 2027



SANEAS Gesundheitslots:innen der Volkshilfe Wien.
© Volkshilfe Wien

SANEAS Gesundheitslots:innen

Das Österreichische Gesundheitssystem ist komplex, denn es gibt sehr viele verschiedene Informationen zum Thema Gesundheit. Für Menschen mit Migrationsgeschichte sind die verwendeten Begriffe oft schwer zu verstehen bzw. ist es eine Hürde, die richtigen Anlaufstellen zu finden. Deshalb liefern in Wien seit mehr als 13 Jahren die SANEAS Gesundheitslots:innen Informationen zu Themen wie: Ernährung und Bewegung, seelische Gesundheit, Frauen- und Männergesundheit, Demenz, Kinder- und Jugendgesundheit und über das österreichische Gesundheitssystem in rund 10 verschiedenen Herkunftssprachen. Die Freiwilligen der Volkshilfe Wien haben alle selbst Migrationserfahrung, absolvieren einem zweimonatigen Lehrgang und helfen danach Menschen mit ähnlichen Lebensrealitäten, sich im Gesundheitssystem zu orientieren. Sie tun dies in Form von Workshops für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Ihr Angebot ist mehrsprachig, niederschwellig und kultursensibel.

SANEAS Gesundheitslots:innen der Volkshilfe Wien
Frau Julia König, MA
Bloch-Bauer-Promenade 13, 1100 Wien
Tel.: 0676/878 425 50
gesundheitslots_innen@volkshilfe-wien.at
www.volkshilfe-wien.at

MEHR INFO!



Anerkennung & Auszeichnung

Wie jedes Jahr werden die Einsender und Einsenderinnen der schließlich im Freiwilligenkalender 2027 verwendeten Fotos und Projekte im Rahmen der 14. Freiwilligenmesse in Wien, am 17. Oktober 2026 um ca. 12 Uhr, im Wiener Rathaus öffentlich durch das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gewürdigt.

Bitte übermitteln Sie uns dazu folgende Kontaktinformationen:

- Namen der Organisation/des Vereins inkl. vollständiger Anschrift
- Persönliche Kontaktdaten inkl. Name, Titel, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse
- Weiters die Anzahl der Begleitpersonen, welche Sie zur Ehrungsveranstaltung begleiten werden



Foto oben: Alltagsheld der Kategorie Leben retten!
© Chance B/INTOUCH Werbe- & Internetagentur.
Fotos unten: Präsentation Freiwilligenkalender 2026 im Rahmen der Auszeichnungsveranstaltung der Teilnehmer des Foto- und Projektwettbewerb. © Clemens Manser



Teilnahmebedingungen 2027

Mit der Einsendung der Fotos und der Übermittlung der unterfertigten Teilnahmebedingungen erkenne ich die gegenständlichen Teilnahmebedingungen an und erteile die uneingeschränkten Nutzungs-, Bearbeitungs- und Weiterverwendungsrechte an meinem/n Foto/s bis zum 31.12.2027 an das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Vereinbarter Zweck ist die Verwendung und Veröffentlichung des Bildmaterials für den Freiwilligenkalender 2027, die Bewerbung der Freiwilligenmesse 2026 mittels Messeplakat A1, Posterdrucke A3 und im Folder A5 „Freiwilligentätigkeit in Österreich“, weiters auf www.freiwilligenweb.at, ausschließlich in Form eines PDF zur Ansicht und zum Download im Kalender-Archiv unter:

www.freiwilligenweb.at/freiwilliges-engagement/freiwilligenkalender/

Die Auflistung der Kalender im Archiv reicht über den 31.12.2026 hinaus und geht aktuell (Stand März 2026) bis zum Jahre 2016 zurück.

Ich werde diesbezüglich keine wie immer gearteten Ansprüche gegen das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz oder sonstige Dritte erheben. Nach Ablauf des 31.12.2026 verfallen die Nutzungs-, Bearbeitungs- und Weiterverwendungsrechte bzw. verbleiben alleinig bei dem/der Urheber:in.

Die Zustimmung der abgebildeten Personen (für Minderjährige erteilt die Zustimmung die/der Erziehungsberechtigte) gilt mit der Unterfertigung der Teilnahmebedingungen als erteilt. Eine Einsendung eines Fotos begründet kein Anrecht zur Veröffentlichung. Die Auswahl der Fotos obliegt ausschließlich dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und erfolgt nach den Kriterien der Relevanz für das Thema Freiwilligentätigkeit sowie der Qualität der Bilder. Eine Kostenerstattung für eingesandte oder der Ankauf von eingesandten Fotos durch das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz oder ein anderer Kostenbeitrag des Ressorts erfolgt nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Einsendeschluss: 31. Mai 2026 an:
freiwilligenweb@sozialministerium.gv.at**

Ort, Datum

Unterschrift

Name in Blockschrift

Impressum

MedieninhaberIn, VerlegerIn und HerausgeberIn:
Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Stubenring 1, 1010 Wien
+43 1 71100 863287
sozialministerium.at
AutorInnen: Roland Bulla
Layout: Clemens Manser Grafik Design + Fotografie
Titelbild: © Diözese Linz - Team Kinder/Christina Habitzl